



## Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

### Polizeimeldung

### Verdacht des unerlaubten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln - Erfolgreiche Durchsuchungsmaßnahmen

#### (Landkreis Wittenberg)

Staatsanwaltschaft und Polizei führen seit mehreren Monaten Ermittlungen wegen des Verdachts des unerlaubten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln gegen einen 47-jährigen Beschuldigten aus dem Landkreis Wittenberg.

Gegen den Beschuldigten ergaben sich aus mehreren Verfahren Erkenntnisse, dass in einem Ladengeschäft und über einen Online-Shop, mit Produkten und Substanzen, welche unter das Betäubungsmittelgesetz fallen könnten, gehandelt wird. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau wurden vom Amtsgericht Dessau-Roßlau Durchsuchungsbeschlüsse erlassen.

Am 29.06.2021 durchsuchten eingesetzte Polizeikräfte u. a. die Wohn- und Geschäftsräume des Beschuldigten im Landkreis Wittenberg.

Dabei konnten u. a. mehrere tausend Euro Bargeld (in fünfstelliger Höhe) und betäubungsmittelähnliche Substanzen im Kilogramm Bereich, deren Auswertung noch andauert, aufgefunden und sichergestellt werden.

Auf Grund der laufenden Ermittlungen können derzeit keine weiteren Auskünfte zum Verfahren erteilt werden.

Frank Pieper  
Pressesprecher  
Staatsanwaltschaft Dessau-Roßlau

Doreen Wendland  
Pressesprecherin  
Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

**Impressum:**

Polizeiinspektion Dessau-Roßlau

Pressestelle

Kühnauer Str. 161

06846 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 6000-201

Fax: (0340) 6000-300

Mail: [presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-de@polizei.sachsen-anhalt.de)